

Heftschwerpunkte = Dossiers thématiques

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Traverse : Zeitschrift für Geschichte = Revue d'histoire**

Band (Jahr): **17 (2010)**

Heft 3: **Transferts de technologie = Technologietransfer**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Heftschwerpunkte Dossiers thématiques

traverse 2011/1

Sozialgeschichte

Im Anschluss an das Heft 2010/1, Wirtschaftsgeschichte, wird das Heft 2011/1 die Entwicklung der Sozialgeschichte in der Schweiz thematisieren. Es geht um Forschungsstand und Literaturübersicht, Erreichtes und bestehende Defizite in den sozialgeschichtlichen Analysen der Schweiz.

Das Heft wird elf Beiträge enthalten, die verschiedene Bereiche chronologisch-systematisierend abdecken. Aus Mittelalter und Früher Neuzeit: ländliche und städtische Gesellschaft, Soziabilität und Verwandtschaft, Devianz und Kriminalität, soziale Unruhen. Aus dem 19./20. Jahrhundert: Klassen, Schichten, soziale Gruppen, soziale Bewegungen, Minderheiten/Flüchtlinge/Migration, Geschichte des Sozialstaats. In zwei weiteren Beiträgen geht es periodenübergreifend um Weiterentwicklungen im Bereich der Geschlechtergeschichte sowie der vielfältigen Popularisierungsformen für ein breiteres Publikum.

traverse 2011/2

Verwalten und Regieren Administrer et gouverner

Die öffentliche Verwaltung regiert und strukturiert heute das Leben von Individuen und Bevölkerung en détail, von der Abfallentsorgung bis zur Zurechnungsfähigkeit. Die Geschichte dieser Verwaltung ist bisher vornehmlich unter der Federführung britischer, deutscher, französischer und österreichischer HistorikerInnen geschrieben worden. Im Unterschied zu ihren Nachbarländern ist die Verwaltungsgeschichte der Schweiz ein blinder Fleck der Historiografie, was angesichts der politischen Eigenart der Schweiz erstaunt. Der Heftschwerpunkt stellt deshalb die Geschichte der öffentlichen Verwaltung der Schweiz ins Zen-

trum. Die Beiträge beschäftigen sich mit ausgewählten Aspekten des Verwaltens und Regierens vom Anfang des 16. bis zum Ende des 20. Jahrhunderts: Es geht um Standardisierungspraktiken, Verwaltungen in politischen Wirren, das Management kollektiver Ressourcen, Übertragungseffekte zwischen Wissenschaft und Verwaltung, die Verwaltung in der Gewaltenteilung, die Elite der Beamten, die Verwaltung des Rechts sowie Langzeitplanung. Zudem fasst ein Fotobeitrag Verwaltungsgeschichte in Bilder.